



LANDESFEUERWEHRVERBAND HESSEN e.V.

LFV Hessen · POSTFACH 101720 · 3500 KASSEL

VERTEILER:

- a) Herren Vorsitzende der Bezirksfeuerwehrverbände Darmstadt, Kassel und Wiesbaden
- b) Herren Vorsitzende der Kreisfeuerwehrverbände
- c) Herren Kreisbrandinspektoren/Stadtbrandinspektoren
- d) Obmann der AhFF
- e) Vorsitzenden der AGBF
- f) Obmann der AFBF
- g) Vorsitzenden des WFV
- h) Landes-Jugendfeuerwehrwart
- i) Hessische Jugendfeuerwehr - Geschäftsstelle
- j) Landesstabführer und alle musiktreibenden Züge der Feuerwehren
- k) Pressewart
- l) Sprecherin der Frauen in der Feuerwehr im Lande Hessen
- m) HMdI - Abteilung VI -
- n) RP Darmstadt, Gießen und Kassel
- Dezernat 14 a -
- o) Hessische Landesfeuerweherschule - nachrichtlich -
- p) Katastrophenschutzschule Hessen - nachrichtlich -
- q) FLORIAN HESSEN - nachrichtlich -
- r) 112 - MAGAZIN DER FEUERWEHR - nachrichtlich -

KÖLNISCHE STRASSE 44-46
3500 KASSEL
FERNRUF (0561) 7889-0
DURCHWAHL 7889-360
TELEX: 992487 hbvak d
TELEFAX: 7889254
Telefax (0561) 7889-390

Datum

13. März 1991

LFV - INFORMATIONEN Nr. 3/91 vom 13. März 1991

Einführung eines Funktionsabzeichens für Feuerwehrmusiker

Bankverbindung:
LANDESKREDITKASSE KASSEL
(BLZ 5205000) KONTO-NR. 4045300003



LANDESFEUERWEHRVERBAND
HESSEN e. V.

INFORMATIONEN

Nr. 3 / 91
vom
13.03.1991
Blatt 1

Feuerwehrmusikwesen

hier: Einführung von Funktionsabzeichen für Feuerwehrmusiker

Nach Inkrafttreten des Erlasses des Hessischen Ministeriums des Innern über "Dienstgrade, Dienststellungen und Beförderungen der Freiwilligen Feuerwehren im Lande Hessen" vom 26. April 1988 zum 2. Mai 1988 wurde von den hessischen Feuerwehrmusikern der Wunsch an den Landesfeuerwehrverband Hessen herangetragen, für Feuerwehrmusiker ebenfalls Dienstgradabzeichen einzuführen. Aus rechtlichen Gründen konnte dem Vorschlag auf Dienstgradabzeichen für Feuerwehrmusiker analog dem Erlaß des Hessischen Ministeriums des Innern nicht entsprochen werden. Vom Ausschuß für Musikwesen im Landesfeuerwehrverband Hessen wurde deshalb ein Vorschlag für die "Einführung von Funktionsabzeichen für Feuerwehrmusiker" unterbreitet.

Der LFV-Ausschuß für Recht und Organisation hat dem Vorstand des Landesfeuerwehrverbandes Hessen nach Prüfung empfohlen, dem Vorschlag zuzustimmen. Auch das Hessische Ministerium des Innern hat keine Bedenken gegen die Einführung von Funktionsabzeichen für die Feuerwehrmusiker durch den Landesfeuerwehrverband Hessen.

Vorstand und Verbandsausschuß des Landesfeuerwehrverbandes Hessen haben in der Sitzung am 07.12.1990 die Angelegenheit abschließend behandelt und die Einführung beschlossen.

Der Landesfeuerwehrverband Hessen führt daher die "Funktionsabzeichen für Feuerwehrmusiker" ab 15. März 1991 ein. Einzelheiten zum Funktionsabzeichen (Beschreibung und Abbildung) sind aus der Anlage zu entnehmen.

Landesfeuerwehrverband Hessen e. V.
Schaaf, Vorsitzender

Anlagen

**Richtlinien
über
Funktionsabzeichen
für
Feuerwehrmusiker in den Freiwilligen Feuerwehren
in Hessen**

Der Landesfeuerwehrverband Hessen e. V. gibt auf Empfehlung seines Ausschusses für Musikwesen und in Abstimmung mit dem Hessischen Ministerium des Innern folgende Richtlinien über das "Tragen von Funktionsabzeichen für Feuerwehrmusiker in den Freiwilligen Feuerwehren in Hessen" heraus:

1. Funktionsabzeichen

- 1.1 Als Funktionsabzeichen in der hessischen Feuerwehrmusik werden Ärmelabzeichen eingeführt.
- 1.2 Die Art der Funktionsabzeichen werden von der Funktion abhängig gemacht, die der Musiker innerhalb des musiktreibenden Zuges oder innerhalb der Feuerwehrorganisation ausübt.
- 1.3 Schwalbennester können zusätzlich getragen werden, wenn sie den Richtlinien für musiktreibende Züge in den Feuerwehren entsprechen.
- 1.4 Lyraabzeichen auf dem Kragen oder ähnliches sind nicht mehr zulässig.

2. Beschreibung und Trageweise

- 2.1 Die Funktionsabzeichen werden aus dunkelblauem Tuch hergestellt. Die Abzeichen sind mit einer Lyra und je nach Funktion mit einer Litze als Umrandung bestickt. Sie sind oval und ca. 55 mm (Breite) x 65 mm (Höhe) groß. Die Litze ist 2 mm breit und befindet sich 3 mm vom Rand. Die Litzenfarbe ist karmesinrot RAL 3014 bzw. silber- oder goldfarben. Die Lyra befindet sich in der Mitte des Abzeichens. Die Farbe ist karmesinrot RAL 3014 bzw. silber- oder goldfarben.
- 2.2 Die Funktionsabzeichen werden auf dem linken Unterärmel der Dienstjacke getragen, Abstand Unterkante Abzeichen zum Ärmelrand: 10 cm.
- 2.3 Ist der Musiker gleichzeitig im aktiven Feuerwehrdienst tätig, wird das Funktionsabzeichen über dem Dienstgradabzeichen getragen, Abstand: 3 cm vom Dienstgradabzeichen.
- 2.4 Die Funktionsabzeichen sind wie folgt gegliedert:
 - 2.4.1 Feuerwehrmusiker/in: Lyra karmesinrot RAL 3014
 - 2.4.2 Registerführer/in/Ausbilder/in: Lyra karmesinrot mit karmesinroter Litze RAL 3014
 - 2.4.3 Dirigent/in/Stabführer/in/Zugführer/in: Lyra karmesinrot RAL 3014 mit silberfarbener Litze, Mützenkordel in Silber
 - 2.4.4 Kreisstabführer/in: Lyra silberfarben, Mützenkordel in Silber
 - 2.4.5 Bezirksstabführer/in: Lyra silberfarben mit silberfarbener Litze, Mützenkordel in Silber
 - 2.4.6 Landesstabführer/in: Lyra goldfarben mit goldfarbener Litze, Mützenkordel in Gold, Uniformknöpfe in Gold
 - 2.4.7 Vorgenannte Abzeichen können auch als Hemdenabzeichen getragen werden. Anstelle des dunkelblauen Tuchs ist dann grau-blaues Tuch vorgeschrieben.
 - 2.4.8 Die Form der Abzeichen ist auf der Rückseite bzw. in der Anlage bildlich dargestellt.

3. Inkrafttreten

Vorstehende Richtlinien über Funktionsabzeichen für Feuerwehrmusiker treten am 15. März 1991 Kraft.

Bildliche Darstellung der Funktionsabzeichen für Feuerwehrmusiker in den
Freiwilligen Feuerwehren in Hessen:

(Beschreibung siehe Richtlinien über Funktionsabzeichen)



Lyra
karmesinrot:
Feuerwehrmusiker/in



Lyra und Litze
karmesinrot:
Registerführer/in
Ausbilder/in



Lyra karmesinrot
Litze silberfarben:
Dirigent/in
Stabführer/in
Zugführer/in



Lyra
silberfarben:
Kreisstabführer/in



Lyra und Litze
silberfarben:
Bezirksstabführer/in



Lyra und Litze
goldfarben:
Landesstabführer/in